



Rundschreiben 02/2017 (ISM) Circular 02/2017(ISM)

Betreff/Subject: Beschluss von MEPC 71 zu neuen Übergangszeiten für die Erfüllung des D2 Standards nach dem Ballastwasser Übereinkommen (Regel B-3)
Decision of MEPC 71 regarding new periods of grace for the implementation of the D2 standard (ballast water treatment) of the Ballast Water Convention (regulation B-3)

Referenz/Reference: ISM-Code 1.2.3, Ballast Water Convention; Circular 01/217 (ISM)

Anlagen/Attachments: —

Datum/Date: 17.07.2017

1. Neubauten

Neubauten, die ab dem 08.09.2017 auf Kiel gelegt werden, müssen verpflichtend den D2 Standard (=Ballastwasserbehandlungsanlage) einhalten.

2. Vorhandene Schiffe

Vorhandene Schiffe erhalten eine um maximal 2 Jahre verlängerte Übergangsfrist, welche an die Erneuerungsbesichtigung des IOPP Zeugnisses gekoppelt ist.

a) Grundsätzlich müssen vorhandene Schiffe dem D2 Standard ab der ersten IOPP-Erneuerung nach dem 08.09.2019 entsprechen.

b) Hat eine IOPP-Erneuerung bereits zwischen dem 08.09.2014 und dem 08.09.2017 stattgefunden, so wird die Erfüllung des D2 Standards schon zur darauf folgenden IOPP Erneuerung fällig und damit **bis spätestens zum 08.09.2022** verbindlich.

c) Steht die IOPP Erneuerung erst zwischen dem Zeitraum vom 08.09.2017 bis zum 08.09.2019 an, so wird die Erfüllung des D2 Standards erst zur darauffolgenden zweiten IOPP Erneuerung fällig und damit **bis spätestens zum 08.09.2024** verbindlich.

Achtung: Eine IOPP Entkoppelung nach der IOPP Erneuerung ab dem 08.09.2017 würde die zweite IOPP Erneuerung bedeuten und damit die sofortige Anwendung von D2 bewirken.

3. Schiffe unter 400 BRZ

Schiffe unter 400 BRZ erhalten eine Übergangszeit **bis zum 08.09.2024** für die Einhaltung des D2 Standards.

Die Dienststelle Schiffssicherheit empfiehlt allen Reedereien, Rücksprache mit der Klassifikationsgesellschaft zu halten, um die noch notwendigen Besichtigungen für die Ausstellung des IBWM Zeugnisses zu planen, sofern dieses noch nicht geschehen ist.

Für weitere Fragen steht Ihnen die Dienststelle Schiffssicherheit in Hamburg unter Tel.: 040/36 137 217 oder E-mail: holger.steinbock@bg-verkehr.de gerne zur Verfügung.

1. New buildings

Ship new buildings with the keel laying date on or after 08.09.2017 have to comply with the D2 standard (=ballast water treatment).

2. Existing ships

Existing ships get a further period of grace of max. 2 years which is connected to the IOPP renewal survey.

a) Basically, existing ships have to comply with the D2 standard following the next IOPP renewal after 08.09.2019.

b) If the previous renewal survey has been finalized between 08.09.2014 and 08.09.2017, the D2 standard will be mandatory after the following IOPP renewal **latest on 08.09.2022**.

c) If the next renewal survey will be finalized between the 09.09.2017 and the 08.09.2019, the D2 standard will be mandatory after the following second IOPP renewal **latest on 08.09.2024**.

Please note: An IOPP de-coupling following the renewal after 08.09.2017 would be counted as second IOPP renewal and would therefore cause the immediate application of the D2 standard.

3. Ships below 400 GT

Ships below 400 GT get a period of grace until **08.09.2024** to fulfil the D2 standard.

The Ship Safety Division recommends that all ship owner should contact their class societies to plan the necessary surveys for the issue of the IBWM Certificate if not done yet.

In case of further questions please contact the Ship Safety Division in Hamburg, phone: 040/36 137 217 or by mail: holger.steinbock@bg-verkehr.de

Kontakt:

Dienststelle Schiffssicherheit

BG-Verkehr

Referat Maschine

Telefon: +4940 36 137-217

Telefax: +4940 36 137-204

Email: holger.steinbock@bg-verkehr.de

www.deutsche-flagge.de

Das Rundschreiben finden Sie auch auf unserer Homepage:

<http://www.deutsche-flagge.de/de/sicherheit/ism-code/ism-infos>